

High Tech Campus Villach

Villach, Österreich





Projektbeschreibung

Das Technologiezentrum High Tech Campus Villach, direkt angrenzend zum tpv Technologiepark Villach sowie der Fachhochschule Kärnten, gibt Start-ups genauso wie etablierten Technologieunternehmen den perfekten Rahmen für Forschung und Entwicklung in den Bereichen Elektronik, Mikroelektronik, Mechatronik, Sensorik sowie im Themenkomplex erneuerbare Energien, Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft. Den Campuskomplex mit insgesamt 16.000 m² entwarf Bramberger architects gemeinsam mit dem Projektentwickler TRC bauConsulting. In den nächsten Jahren wird der Campus weiterentwickelt und Raum für hunderte von Arbeitsplätzen bieten. Zwei Gebäude wurden bereits bezogen.

Für die flexiblen Mietflächen wählte man möglichst modulare, rückbaubare Ausbausysteme, die auch den hohen Nachhaltigkeitsansprüchen des HTC entsprechen. So finden sich neben Heiz-/Kühlregister vor allem verschiedene Bodensysteme von Lindner. Um das Thema Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft auch direkt im Gebäude umzusetzen, kam die Idee, für den Doppelboden gebrauchte Platten einzusetzen. Diese wurden aus einem Bestandsgebäude ausgebaut, im Lindner Werk in Arnstorf überarbeitet und schließlich im HTC Villach wieder eingebaut. Der aufbereitete Doppelboden LOOP prime überzeugt mit identischen technischen und bauphysikalischen Eigenschaften wie sonst neue NORTEC Platten, einschließlich umlaufenden Kantenschutz. Darüber hinaus verfügt die LOOP prime über eine um 75 % bessere CO₂-Bilanz und wurde mit Cradle to Cradle Certified® Gold ausgezeichnet.

Allgemein

Gebäudetyp	Labore & Forschung, Bürogebäude
Unternehmensbereich	Lindner GmbH
Fertigstellung	2022
Architektur	Bramberger architects
Kunde	TRC - bauConsulting ZT GmbH

Ausführung der Gewerke

- **Boden**

Calciumsulfatplatten NORTEC	400 m ²
FLOOR and more®	400 m ²
Aufbereitete Calciumsulfatplatten LOOP prime	1600 m ²

- **Decke**

Gipskartonheiz-/kühldecken Plafotherm® GK HEKDA®	1000 m ²
---	---------------------





